

GRUNDSCHULE

Englisch-Projekttag mit Cricket, Hopscotch und Sandwich: S. 5

IM INTERVIEW

Hendrik Wöhle, Sprecher der Wirtschaftsjuvenen: S. 6

90 JAHRE MUSIKVEREIN

Vor 50 Jahren wurde drei Tage lang gefeiert: S. 8–9

90-JAHR-FEIER MUSIKVEREIN HIMMELSTHÜR



Foto: Heringslake

„Die Konzerte sind ein Ohrenschmaus“

Eine Zeitreise durch die Musikgeschichte gab der Musikverein Himmelsthür bei seinem Jubiläumskonzert am Sonntag, 5. Juli, auf dem Schulhof der Grundschule. Onno Percy Heyken, der Vorsitzende des Vereins, freute sich, dass die Mitglieder zum 90-jährigen Geburtstag mit neuen dunkelblauen Westen aus der Vereinskasse ausgestattet werden konnten.

Knapp 200 Besucher kamen zum Fest, das Ortsbürgermeister Alfons Bruns eröffnete. Er sagte: „Die Konzerte des Musikvereins sind immer ein Ohrenschmaus.“ Bruns wünscht dem Verein, der viele Feste in Himmelsthür

mit seiner Musik bereichert, auch weiterhin viel Erfolg. Tatsächlich blickt der Musikverein positiv in die Zukunft, denn Nachwuchssorgen gibt es nicht. Im Moment werden sieben Jugendliche von Niklas Hoffmann, dem Sohn des Dirigenten Andreas Hoffmann, auf das Spielen im Hauptorchester vorbereitet. Die jugendlichen Musiker kommen vor allem aus den Orchestern der Michelsenschule und der Marienschule, an denen Mitglieder des Vereins Instrumentalunterricht geben.

Von den Stücken aus 90 Jahren Musikgeschichte waren die Besucher begeistert. Ob

Evergreens der Comedian Harmonists, Swing von Glenn Miller, Schlager von Udo Jürgens oder Filmmusik aus „Fluch der Karibik“: Der Musikverein gab ein professionelles Konzert, moderiert von Mitglied Eberhard Müller. Das Publikum belohnte den Musikverein für die Auswahl der Stücke mit einem tosenden Applaus. Die Musiker bedankten sich mit einer passenden Zugabe: „So ein Tag, so wunderschön wie heute.“

sj

Über die Geschichte des Musikvereins lesen Sie Näheres auf den Seiten 8 und 9.



Foto: Fiebig

Das Orchester unter der Leitung des Dirigenten Andreas Hoffmann (links) gibt sein Jubiläumskonzert auf der Bühne vor der Grundschule an der Danziger Straße.



Foto: Heringslake

Im Publikum sitzen Alfons Bruns und Oberbürgermeister Dr. Ingo Meyer (von links).

www.sparkasse-hildesheim.de

Juli/August: **1A**

Gewinnen Sie eins von drei **iPads Air 2**

**Das Konto, das mehr drauf hat als Geld.
Das Sparkassen-Girokonto.**

Entdecken Sie die Vorteile –
nutzen Sie unseren Kontowechsel-Service.
Sprechen Sie uns an.





SONTAG
S T E U E R B E R A T E R

Phoenixstraße 2, 31137 Hildesheim

www.steuerberater-sontag.de



FIGURA
GEBÄUDE-SERVICE

- Renovierung
- Garten- und Grundstückspflege
- Hausmeisterservice

TELEFON 0 51 21
17 77 199
www.figura-gs.com



Dienstleistungen für Haus + Garten

Menschen würdig pflegen




T. Teresienhof
caritas senioren wohnen & pflege

Steuerwalder Str. 18 · 31137 Hildesheim
Telefon 05121 20660-3 · www.caritas-teresienhof.de

M. Magdalenenhof
caritas senioren wohnen & pflege

Mühlenstraße 24 · 31134 Hildesheim
Telefon 05121 20409-0 · www.caritas-magdalenenhof.de

Autohaus JUSTUS GmbH






Autorisierter Servicepartner

Das Autohaus mit den 4 starken Marken

Hildesheimer Straße 23 (an der B1) · 31137 Hildesheim-Himmelsthür
Telefon: 051 21 / 644 88
E-Mail: alfa-mazda@t-online.de
www.ahjustus.de



Schulbedarf Czech Hoher Turm 5 31137 Hi-Himmelsthür

RÄUMUNGSVERKAUF
wegen Geschäftsaufgabe

zum 31.12.2015

Viele Artikel reduziert
bis zu 70 %

TUS GRÜN-WEISS HIMMELSTHÜR



Alle Teilnehmer am Fußballturnier sind stolz auf ihre Urkunden und Medaillen.

Pokale und Medaillen für die U7-Junioren

Mit einem Fußballturnier wird der Saisonabschluss gefeiert

Die U7 des TuS Grün-Weiß Himmelsthür (Kinder des Jahrgangs 2009) feierte den Saisonabschluss mit einem Fußballturnier, bei dem es Pokale und Medaillen gab wie für die Großen. Zwei Mannschaften aus Himmelsthür traten an, Himmelsthür 1 kam auf den vierten Platz, Himmelsthür 2 (U6) kam auf den letzten Platz.

Die Vorrunde wurde in zwei Gruppen mit je vier Mannschaften ausgetragen. Die Spiele dauerten jeweils 10 Minuten. Aus Gruppe A zogen Mannschaft 1 des TuS Grün-Weiß Himmelsthür unter Trainerin Sarah Schwab sowie die JSG Oedelum ins Halbfinale ein, das die Gastgeber-Mannschaft verlor. Im Halbfinale der Gruppe B gewann der JFC Kaspel 09 gegen den JFC AEB Hildesheim.

Turniersieger wurde die Mannschaft der JSG Oedelum. Mannschaft 2 aus Himmelsthür war zwar letzter Sieger, die kleinen Spieler freuten sich aber genauso über die Medaillen und den Pokal, wie die Erstplatzierten. Für sie war die Hauptsache dabei zu sein und Spaß zu haben. **Kimberly Fiebig**



Mannschaft 1 des TuS Grün-Weiß kämpft gegen den JFC AEB Hildesheim um den 3. Platz, unterliegt aber trotzdem.



Die Himmelsthürer U7 in grünen Trikots und die U6 in weißen Trikots mit ihren Trainern Sarah Schwab, Daniel El-Masri (Trainer der U6) und Philipp Schwab (von links).

Platzierung

1. JSG Oedelum/Hoheneggelsen/Nettlingen
2. JFC Kaspel 09
3. JFC AEB Hildesheim
4. TuS Grün-Weiß Himmelsthür 1
5. SV Alfeld
6. JSG Leinetal
7. Rot-Weiß Wohldenberg
8. TuS Grün-Weiß Himmelsthür 2

JUNGE GEDANKEN



Liebe Leser!

Während eines Praktikums bei der Bernward Mediengesellschaft konnte ich auch die Redaktion des Stadtteilmagazins verstärken. Vielleicht haben Sie schon Artikel von mir gelesen. Demnächst möchte ich Journalistik

studieren. Drücken Sie mir die Daumen, dass es klappt.

Wollen Sie wissen, wer ich bin? Ich bin ein 17-jähriger Grünschnabel, der gerade sein Abitur gemacht hat. Anfang Juli feierte ich meine Abi-Entlassung – es war ein Bad der Gefühle. Vorher fragte ich mich nervös, ob mir mit meinen ungewohnt hohen Schuhen der feierliche Einzug gelingt, ohne dass ich stolpere. Nach überstandenen und hoffentlich auch elegantem Marsch war ich einfach nur froh, dass ich in Reih und Glied stand. Während ich das letzte Mal im Schulchor sang, spürte ich noch nicht, wie sehr sich meine Füße gegen die Schuhe wehrten. Das böse Erwachen kam erst später.

Voller Stolz auf mich hat meine Familie die vier Stunden dauernde Feier tapfer ertragen, während ich stolz auf meine beste Freundin Sharon war, die unsere Jahrgangsstufe gehalten hat. Als wir nach vorn gebeten wurden, um unsere Zeugnisse in Empfang zu nehmen, war ich einfach nur aufgeregt und glücklich. Danach überhäufte sich die Glückwünsche von Eltern und Großeltern, Paten, Freunden, Müttern der engsten Freundinnen und Lehrern. Ich habe das Gefühl, auch jetzt noch in einer Blase zu schweben, die höchstwahrscheinlich erst nach dem Abiball platzen wird.

Noch fühlt es sich so an, als würde ich Ferien haben und bald wieder in die Schule gehen. Als würde ich dieselben Leute, denen ich acht Jahre täglich begegnet bin, jeden Moment wiedersehen. Dabei ist mir bewusst, dass die Schulzeit vorbei ist. Ich frage mich, wie es sein wird, wenn sich die Schüler meines Jahrgangs in alle Himmelsrichtungen verstreuen und ich mit meiner besten Freundin nur noch Kontakt per E-Mail oder Skype habe. Werden die Freundschaften halten, wenn jeder von uns einen anderen Lebensweg einschlägt? Wie werde ich mich fühlen, wenn die Blase aus Glück und Stolz, aus Erleichterung und Aufregung platzt? Was bleibt dann wohl für uns übrig?

Ja, ein bisschen wehmütig bin ich. Aber ich glaube fest daran, dass wir neue Geschichten schreiben, die wir weiterhin sofort miteinander teilen wollen. Ohne diese Hoffnung wäre es auch nicht so schlaun, Journalistik zu studieren, oder?

Kimberly Fiebig



Stephanie Hartmann von der Volksbank in Himmelsthür und Lehrerin Claudia Krause freuen sich mit Moise und seinen Eltern Epeli Sangete und Kinsona Sisi Mbomba (von links).

„Die Auto-Abgase der Zukunft bestehen aus Seifenblasen“

Moise gewinnt bei Malwettbewerb der Volksbank

In Zusammenarbeit mit Schulen hat die Volksbank Hildesheim zum 45. Mal einen Malwettbewerb zum Thema „Immer mobil“ veranstaltet. Das Bild des zwölfjährigen Moise Mbomba, Schüler der St.-Martinus-Schule, wurde vom Genossenschaftsverband mit einem Förderpreis ausgezeichnet (Foto unten). Es zeigt seine Vorstellung vom Straßenverkehr der Zukunft.

Claudia Krause, Kunstlehrerin an der Schule, sagt, dass die Fachkonferenz Kunst eine Vorauswahl traf und sechs Bilder von Schülern einreichte. Sie freut sich, dass Moise zu den Preisträgern gehört. „Malen und Zeichnen sind seine Stärken“, sagt sie und schwärmt

von weiteren Bildern ihres Schülers. Moise erläutert sein Bild, auf dem Autos zu sehen sind, die auf mehreren Ebenen scheinbar geordnet fliegen. Eine Ampel besitzt nicht nur Lichtzeichen, sondern auch richtungweisende Arme. In der Bildmitte jagt die Polizei einen Bankräuber, der die gestohlenen Geldscheine ausstößt. „Die Auto-Abgase der Zukunft bestehen aus Seifenblasen“, erklärt Moise.

Mit dem Förderpreis ist eine Prämie von 50 Euro verbunden. Stephanie Hartmann, Filialverantwortliche der Volksbank in Himmelsthür, fragt Moise, ob er schon weiß, was er mit dem Geld machen möchte. „Vielleicht kaufe ich mir ein Handy“, antwortet er. sj



ENGLISCH-PROJEKTTAG AN DER GRUNDSCHULE

Cricket, Hopscotch und zum Frühstück Sandwich

„Hello my name ist Bumblebee“ sangen die Kinder der Grundschule Himmelsthür zur Eröffnung ihres Englisch-Projekttag. Alle Schüler kennen das Lied aus dem Englischunterricht, denn sie lernen ab Klasse 1 Englisch, obwohl es erst ab der 3. Klasse Pflichtfach ist. So konnten sie Lieder, Reime und Spiele auf Englisch präsentieren. Weil an diesem Tag alles typisch britisch sein sollte, trugen die Schüler auch ihre

„Schuluniform“, blaue T-Shirts mit dem Logo der Schule. Zum Frühstück konnten sie sich an einer Sandwich-Bar bedienen.

Anschließend gab es für die Schüler Gruppenangebote unter dem Motto „Bewegter Englischunterricht“, zum Beispiel Cricket oder Hopscotch (Hüpfkasten). Beim Hopscotch zeichneten Schüler Felder auf den Schulhof, die mit Wochentagen, Monaten oder Zahlen in Englisch beschriftet wurden. Beim anschließenden Spiel galt es auf die angesagten Felder zu treffen.

Einmal im Jahr bietet die Grundschule den Projekttag an, erzählt Englischlehrerin Nadine Keiper. „Die Kinder haben Freude an den klassenübergreifenden Angeboten und werden gleichzeitig mit der Sprache vertrauter.“ Die Rückmeldungen von weiterführenden Schulen zeigten dem Kollegium, dass sich das frühe Englischangebot positiv auf die Lernfähigkeit und die Freude an der Sprache auswirkt. sj



Lehrerin Nadine Keiper erklärt auf Englisch ihr Projekt „Yoga am Strand“. Ihr Plüsch-Känguru „Sally“, das eine Sonnenbrille trägt, unterstützt das Sprachverständnis.



Dicht umlagert ist die Sandwich-Bar, an der sich die Schüler ein gesundes und leckeres Frühstück zusammenstellen können.



Bei Lehrerin Martina Altmann wollen die Schüler Hockey spielen.



Durch den MDK
Sehr gut
mit „sehr gut“ bewertet

AWO Wohnen & Pflegen
Zuhause im Alter

Bei uns werden Sie sich **zu Hause** fühlen.

Wir bieten Ihnen fachliche Pflege und Betreuung in **familiärer** Atmosphäre mit vielfältigem **Betreuungsangebot**.

Im Lebensraum und in unseren beiden Wohngruppen für **Demenzkranken** werden Sie sich sicher und geborgen fühlen.

Sollten Sie zeitweise nicht zu Hause gepflegt werden können, seien Sie unser Gast in der **Kurzzeit- oder Verhinderungspflege**.

AWO Wohnen & Pflegen gGmbH
Seniorenzentrum Hinrich-Wilhelm-Kopf
Wilhelm-Raabe-Str. 6 • 31137 Hildesheim
Tel. (0 51 21) 692-0



WIR HIMMELSTHÜRER wird am ersten Mittwoch im Monat an alle Haushalte in Himmelsthür verteilt. Eine Abholstelle gibt es in der Sparkasse, An der Paulus-Kirche.

Anzeigen:

Michael Busche, Telefon: 307 870
anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de

Anzeigenschluss für September: 19. August
Die nächste Ausgabe erscheint am 2. September

INTERVIEW IN HIMMELSTHÜR

„Familie und Freunde bedeuten mir viel“

Hendrik Wöhle ist Sprecher der Wirtschaftsunioren in Hildesheim



Im Dezember 1980 ist Hendrik Wöhle in Hildesheim geboren und hier auch aufgewachsen. Seit 2011 lebt er in Himmelsthür. Nach seinem Abitur machte er eine kaufmännische Ausbildung bei der Großhandelsgruppe Wiedemann in Sarstedt. In dem Betrieb ist er inzwischen Vertriebsleiter für Großkunden. Darüber

hinaus engagiert sich Wöhle als Sprecher der Wirtschaftsunioren Hildesheim. Der Verband unterstützt die Vernetzung und Fortbildung junger Führungskräfte in der Wirtschaft.

Welche Überschrift sollte ein Porträt über Sie tragen?

Wer mich kennt, würde diese Frage sicher so beantworten: Familie und Freunde bedeuten mir viel.

Was bedeutet Himmelsthür für Sie?

Als neu „zugezogener“ Himmelsthürer ist dieser Ortsteil ein Teil meines aktuellen Lebensmittelpunktes geworden. Ich jogge gern an der Innerste und mein Lieblingsbäcker ist gleich um die Ecke. Erfreulich finde ich auch das breite Angebot an Einzelhandelsgeschäften.

Wenn Sie nicht hier leben würden, wo dann?

Vielleicht in Hamburg oder Freiburg. Aber ich bin beruflich viel unterwegs und schätze den ruhigen Charakter von Hildesheim und dem Ortsteil, in dem ich lebe. Mir ist keine andere Stadt mit dieser Einwohnerzahl bekannt, in der es kulturell so breite und vor allem besondere Angebote gibt. Als Beispiel nenne ich das Roemer- und Pelizaeus-Museum, das zu Recht Weltruf genießt.

Wenn Sie nicht Kaufmann geworden wären, was dann?

Ich bin sehr zufrieden und würde diese Be-

rufswahl wieder treffen.

Haben Sie ein Hobby?

Ich interessiere mich für Kunst, Kultur, Architektur und Design – des Weiteren reise ich gerne und oft, sowohl beruflich wie auch privat.

Was würden Sie anders machen, wenn Sie die Zeit zurückdrehen könnten?

Da ich noch relativ jung bin, habe ich bisher nichts, was ich anders machen würde. Meiner Meinung nach ist das Alter aber auch nicht entscheidend. Man kann sein Leben auch noch im betagten Alter ändern, man muss es nur wollen.

Welchen Wunsch möchten Sie sich eines Tages erfüllen?

Eine Weltreise – besonders gern in die Antarktis.

Wo und wie verbringen Sie Ihren Urlaub am liebsten?

Mit der Familie und Freunden, im Sommer am Meer und im Herbst/Winter in den Bergen.

Wann waren Sie zuletzt im Kino oder Theater und was haben Sie sich angeschaut?

Ich habe mir Opern angeschaut, „Lucia di Lammermoor“ im Staatstheater Cottbus – eine sehr gute Inszenierung – und „Mefistofele“ in der Staatsoper Hannover.

Haben Sie eine Lieblingssendung im Fernsehen?

Nein, ich schaue relativ selten fern.

Nennen Sie uns die Lektüre, die Sie anderen empfehlen können:

„Der Koch“, ein Roman von Martin Suter. Das Buch, das mir von einem Koch empfohlen wurde, hat mich bestärkt, endlich einen Kochkurs zu besuchen.

Was ist Ihr Lieblingsgericht?

Ich habe kein spezielles Lieblingsgericht. Mittlerweile gibt es so viele verschiedene Möglichkeiten sich gut und gesund zu ernähren. Auch die vegetarische Küche bietet für mich gerade im Sommer leichte und geschmackvolle Abwechslung. Schon in meinem Elternhaus wurde Wert darauf gelegt gut zu essen, da ist es ein großer Verlust, dass es Geschäfte wie Feinkost Simon in Hildesheim nicht mehr gibt.

Welches war Ihr erstes Auto?

Ein Fiat Punto. Den haben mir meine Eltern zum 18. Geburtstag geschenkt.

Haben Sie ein Haustier?

Leider habe ich keine Zeit für ein Haustier. Sonst hätte ich einen Hund, einen Rhodesian Ridgeback.

Für einen Tag würden Sie gern wer sein (und was bewirken wollen)?

Man sollte der sein, der man ist, und versuchen auch im Kleinen zu wirken.

Welche Frage ist Ihnen noch wichtig und wie lautet Ihre Antwort?

Glauben Sie an das Gute im Menschen? Ich versuche es jeden Tag aufs Neue.

Die Wirtschaftsunioren

... sind ein Verband, dem mehr als 10 000 Unternehmer und Führungskräfte unter 40 Jahren in Deutschland angehören. An über 200 Standorten, jeweils unter der Geschäftsführung der örtlichen Industrie- und Handelskammern, wird die berufliche Kompetenz der Mitglieder durch Weiterbildungsangebote, Vorträge und Freizeitaktivitäten gefördert.

NEITZKE GmbH
SOLAR · SANITÄR · HEIZUNG

Tel. (0 51 21) **5 28 09**

Bäder komplett
Modern | Senioren | Wellness
Modernste Heizungsanlagen
Solar- und Photovoltaikanlagen
Wartung | Beratung | Verkauf



www.neitzke.net · Benzstr. 7 · 31135 Hildesheim

3D-BADPLANUNG

Träumen Sie noch ...
oder planen Sie schon ?



HESSING
BESTATTUNGEN

seit 1910

Bergstraße 70 · 31137 Hildesheim

Tel. 0 51 21 - 4 26 41 E-Mail info@hessing-bestattungen.de

Fax 0 51 21 - 2 56 34 www.hessing-bestattungen.de

TERMINE

Sommerfest bei Ilse und Peter

Peter Nehls, Vorsitzender des Sozialverbandes in Himmelsthür, und seine Frau Ilse laden am Samstag, 8. August, ab 13 Uhr zum Sommerfest ein mit Kaffee und Kuchen sowie Bratwurst und Steaks. Gefeiert wird auf dem Platz vor dem Schulzentrum (Jahnstraße 25). Gäste sind willkommen.

Gedächtnistraining im AWO-Seniorenzentrum

Das AWO-Seniorenzentrum (Wilhelm-Raabe-Straße 6) bietet am Mittwoch, 19. August, um 15 Uhr einen offenen Seniorennachmittag. Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken steht Gedächtnistraining auf dem Programm.

Himmelsthürer Filmmacht

Am Freitag 28. August, um 19 Uhr veranstaltet der SPD-Ortsverband die Himmelsthürer Filmmacht. Auf dem Schulhof der Grundschule (Danziger Straße) wird ein Spielfilm gezeigt. Der Titel wird erst kurz vorher bekanntgegeben.

Kinderflohmarkt

Im Rahmen des Ferienprogramms des Ortsrates organisiert der Verein „Bürger für Himmelsthür“ einen Kinderflohmarkt. Die ausstellenden Kinder bekommen gratis Zuckerwatte und Gutscheine für Bratwurst oder Pommes und ein Getränk. Der Flohmarkt beginnt am Samstag, 29. August, um 9 Uhr und dauert bis zum frühen Nachmittag. Bei schönem Wetter findet er statt auf dem Parkplatz der Sparkasse, bei schlechtem Wetter in der Pausenhalle der Realschule (Jahnstraße).

Die besondere Immobilie!

Kaufpreis:
€ 339.000,-
inkl. Doppelgarage



Willkommen in Himmelsthür: Exklusives Einfamilienhaus mit Ausblick!

Das Haus bietet ca. 300 m² reine Wohnfläche und befindet sich auf einem 1.400 m² großen Grundstück. Die Erbpacht beträgt 1.533,68 Euro p. a. (Ltz. bis 31.12.2064). Bj. ca. 1965, Öl-ZH, Bedarfsausw.: 163,4 kWh/(m²-a), EEK: F.

Angebot Nr.: 14231



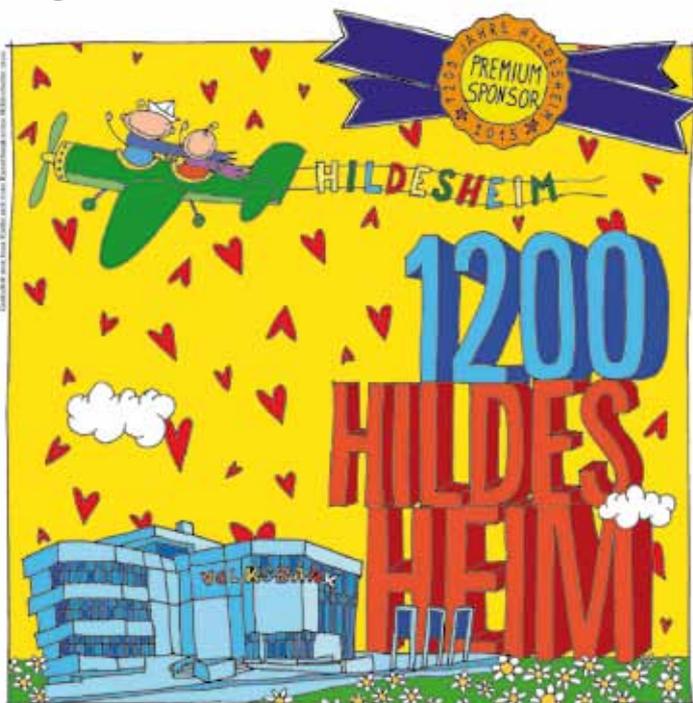
Ihre Ansprechpartnerin:
Sonja Höppner, Tel. 05121 580-2779

Weitere Angebote im Internet unter:
www.sparkasse-hildesheim.de/immobilien

Die 1. Adresse für Immobilien

 Sparkasse
Hildesheim
Immobilienzentrum

Ihre Volksbank in Hildesheim:
Nähe und Verbundenheit zur Region liegen uns am Herzen!
Wir gratulieren unserer Stadt zum Jubiläum.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

 Volksbank eG
Hildesheim-Lehrte-Pattensen

Kennedydamm 10
31134 Hildesheim

info@vvhildesheim.de
Telefon: 05121 166-0

PLINSKI

Malerfachbetrieb

Markus Plinski

Altenau 4
31137 Hildesheim
Telefon 05121 / 65163
Telefax 05121 / 66366
Handy 0172 / 4020852
E-Mail: plinski@kabelmail.de



STEINWOLF
Naturstein Lösungen



individuell, wertvoll, ein Leben lang...

www.steinwolf.de
kontakt@steinwolf.de



Ihr Steinmetz in Hildesheim. Fon: 05121 13 25 93

90 JAHRE MUSIKVEREIN HIMMELSTHÜR

„Jeder soll sein Bestes geben, damit der Verein zu Ansehen in der Gemeinde kommt“

Das 40-jährige Bestehen wurde damals drei Tage lang gefeiert

„Schon lange regte sich in der Gemeinde der Wunsch hier am Orte einen Musikverein zu gründen. Am Donnerstag, 30. April 1925, wurde dieser Wunsch zur Tat“, ist im Protokollbuch zur Gründung des Musikvereins vor 90 Jahren zu lesen.

Im Gasthof Kreutzkam (heute Osterberg) gründeten 17 junge Männer des Posaenchors der Christus-Gemeinde Moritzberg die „Musikvereinigung Himmelsthür“. Nachwuchsförderung spielte von Anfang an eine wichtige Rolle. Es sollten alle Musikarten gelernt und an die Jugend weitergegeben werden. Der 1. Vorsitzende, Schuhmachermeister Heinrich Hartmann, machte bereits bei der Gründungsversammlung deutlich: „Jeder soll sein Bestes geben, damit der Verein zu Ansehen in der Gemeinde kommt.“

Als Vereinslokal wurde die Gastwirtschaft Kreutzkam beibehalten, geprobt wurde einmal pro Woche. Der Vorstand beschloss eine Aufnahmegebühr von 2 Mark und einen monatlichen Beitrag von 50 Pfennig. Pastor Albrecht vom Frauenheim gehörte zu den wohlwollenden Förderern des Vereins. Trotzdem sammelten die Mitglieder noch Spenden in der Gemeinde, um die Kosten für die Ausstattung des jungen Vereins decken zu können.

Als der Verein bei der „Gleichschaltung“ im Hitlerreich von der SA übernommen wurde, schwand die Begeisterung der Mitglieder. Vie-



Das Foto entstand 1929 bei einer Fahrt des Orchesters „ins Blaue“. Links steht Johannes Helmsen sen., der damalige Vorsitzende.

le Musiker wurden als Soldaten eingezogen. 1941, im zweiten Kriegsjahr, kam das Vereinsleben völlig zum Erliegen.

Schulhof wird zum Festplatz

Nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges erwachte der Verein zu neuem Leben. 1947 formierten sich die Musiker gemeinsam mit Angehörigen der ehemaligen Feuerwehrcapelle unter dem Namen „Musikverein Himmelsthür“, obwohl Zeitzeugen berichteten, dass vor dem Krieg eine gewisse Rivalität zwischen den

beiden Musikgruppen bestand. Heinrich Winkelhoff, der zuvor der Feuerwehrcapelle angehörte, hatte sich für den Zusammenschluss der Musikvereine engagiert.

Das 25-jährige Bestehen des Musikvereins wurde 1950 noch sparsam in den beiden Gaststätten des Dorfes gefeiert. Für das 40-jährige Jubiläum wurde der Schulhof der Volksschule an der Danziger Straße zum Festplatz, auf dem mit einem umfangreichen Programm drei Tage lang ge-

feiert wurde. Die Musiker traten damals in schwarzer Hose und weißem Hemd mit dem Gemeindewappen von Himmelsthür und grüner Krawatte auf.

In diesen Jahren gaben die Musiker Konzerte in der Aula der Realschule, zum Teil unter Mitwirkung von Gastkapellen, und spielten bei Veranstaltungen. Bis zu 52 öffentliche Auftritte im Jahr hatte der Verein. In den 1970er-Jahren hätte er sein musikalisches Angebot gern um einen Spielmannszug und eine Tanzkapelle erweitert, aber es fehlte an interessiertem Nachwuchs.

Nachwuchs übt im Jugendorchester

Heute hat der Musikverein Himmelsthür 45 aktive Musiker im Hauptorchester, das unter der Leitung des Dirigenten Andreas Hoffmann zahlreiche Veranstaltungen in Himmelsthür begleitet: die Feier unter dem Maibaum, die Fronleichnamprozession der St.-Martinus-Gemeinde, das Herbstfest der CDU, mehrere Martinsumzüge, die Gedenkfeier am Volkstrauertag, den Adventsmarkt und die Jahresabschlussmesse. Dazu wird jeden Dienstag von 19 bis 21 Uhr im Raum über der Sporthalle an der Danziger Straße geprobt.

Und wie es sich die Gründungsmitglieder vor 90 Jahren gewünscht hatten, wird bis heute der Nachwuchs in besonderer Weise gefördert. Hoffmanns 17-jähriger Sohn Nikolas übt jeden Samstag mit dem Jugendorchester.

Kimberly Fiebig

Festprogramm zum 40-jährigen Jubiläum 1965

Samstag, 12. Juni

18.30 Uhr: Ehrung der Toten mit Kranzniederlegung am Ehrenmal

19.30 Uhr: Festkommers mit Festansprachen, Ehrungen und großem Zapfenstreich, anschließend Tanz

Sonntag, 13. Juni

06.00 Uhr: Wecken

07.00 Uhr: Katholischer Gottesdienst

09.30 Uhr: Evangelischer Gottesdienst

12.00 Uhr: Empfang der auswärtigen Vereine

13.00 Uhr: Abholen der hiesigen Vereine

14.00 Uhr: Festumzug mit Festakt auf dem Bernwardshof

Chormarsch: „Preußens Gloria“

Nach dem Festzug in den Festzelten musikalische

Darbietungen der auswärtigen Musikkapellen

19.00 Uhr: Festball

Montag, 14. Juni

10.00 Uhr: Katerfrühstück mit musikalischer Unterhaltung

14.30 Uhr: Kinderumzug und Kinderbelustigung

19.00 Uhr: Essen, anschließend Tanz mit Festausklang

Quellen: Festschriften und Fotos des Musikvereins Himmelsthür

Namen aus der Vereinsgeschichte

Gründungsmitglieder

Heinrich Hartmann
 Johannes Helmsen sen.
 Willi Strüber
 Heinrich Ahrens
 Karl Westphal
 Joseph Bohnenpoll
 Bernhard Hartung
 Franz Reineke
 Bernhard Reineke
 Emil Fahrenholz
 Karl Röscher
 Karl Sarstedt
 Wilhelm Kreutzkam
 Friedrich Uhde
 Heinrich Meyer
 Johannes Helmsen
 Albert Günther



Vorsitzende

1925–1926 Heinrich Hartmann
 1926–1927 Friedrich Wendhausen
 1927–1932 Johannes Helmsen
 1932–1934 Emil Fahrenholz
 1947–1950 Johannes Helmsen
 1950–1971 Heinrich Winkelhoff
 1971–1976 Johannes Naue
 1976–1986 Gerhard Quentin
 1986–1988 Emil Ortlieb (kom.)
 1988–2002 Ansgar Hoffmann
 2002–2006 Eberhard Müller
 2006–2010 Angelika Kleideiter
 seit 2010 Onno Percy Heyken

Dirigenten

ab 1925 Hermann Bomme
 ab 1947 Josef Lücke
 ab 1954 Theo Sandrock
 ab 1969 Norbert Hoffmann
 ab 1983 Axel Rehbein
 ab 1984 Walter Burdorf
 ab 1998 Barry Cloke
 ab 2011 Marcus Müller-Todo
 seit 2012 Andreas Hoffmann



Zum 40-jährigen Jubiläum 1965 trugen die Mitglieder des Musikvereins schwarze Hosen, weiße Hemden mit Gemeindewappen und grüne Krawatten. In der Mitte mit schwarzem Anzug sitzt Gründungsmitglied Johannes Helmsen sen. Ansgar Hoffmann, der später Vereinsvorsitzender war, steht in der zweiten Reihe (Dritter von links, mit Brille).



Der Musikverein spielt bei einem Umzug durch Himmelsthür in den 1960er-Jahren.

WENN IHRE MÖBEL SIE NICHT MEHR ANSPRECHEN, REDEN SIE MIT UNS!

KRAUSE HOME COMPANY
 MÖBEL DEIN LEBEN AUF

von-Ketteler-Str. 26, 31137 Hildesheim-Himmelsthür, Tel.: 05121/4815
www.krause-homecompany.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo.-Fr. 9.30 bis 19.00 Uhr, Sa. 9.30 bis 16.00 Uhr

Rechtsanwalt

Onno P. Heyken

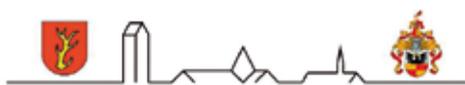
Zingel 5 • 31134 Hildesheim
 Tel. 05121 - 12150
kontakt@kanzlei-heyken.de
www.kanzlei-heyken.de



**Metallbau
 GORNY GmbH**

Edelstahl-, Schlosser- und Kunstschmiedearbeiten
 Telefon (0 51 21) 6 96 96 20

31137 Hildesheim, Sandstraße 7
www.metallbau-gornny.de



Ortsrat Himmelsthür

Kinder-Flohmarkt

Samstag

29. August 2015

ab 9.00 Uhr
auf dem Parkplatz vor der
Sparkasse, Jahnstrasse,
und bei Schmuddelwetter
in der Pausenhalle der Realschule



Lecker Pommes, Bratwurst und Getränke gibt es auch

(jedes ausstellende Kind bekommt einen Verzehrutschein)

Teilnahme nur für Kinder, kommerzielle Händler sind nicht zugelassen.

Termine der Paulusgemeinde



Gottesdienste:

- So, 09.08., 10.00 Uhr: Sommerkirche als Pilgerkirche,
Treffpunkt am Friedhof Diakonische
Werke, Ecke Schleitweg (bis ca. 12 Uhr)
- So, 16.08., 10.00 Uhr: Sommerkirche –
lass dich überraschen ...!
- So, 23.08., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl
- So, 30.08., 10.00 Uhr: Predigtgottesdienst

Paulusgemeinde, An der Pauluskirche 10,
Telefon: 4 35 04, www.paulus-hth.de

IMPRESSUM

WIR HIMMELSTHÜRER – Neues aus dem Westen

Bernward Mediengesellschaft mbH, Domhof 24, 31134 Hildesheim, Telefon 0 51 21 / 307-800
Verantwortlich für den Gesamthalt (Text und Anzeigen): Mirco Weiß, Anschrift s. o.

Anzeigen: Michael Busche, Tel. 0 51 21 / 307-870, Fax 0 51 21 / 307-801,

E-Mail: anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de,

Redaktion: Sabine Jüttner, Tel. 0 51 21 / 26 52 61, Fax 0 51 21 / 307-831

E-Mail: redaktion-himmelsthuerer@bernwardmedien.de

Handelsregister Hildesheim Nr. B147. Geschäftsführer Thomas Hagenhoff, Hildesheim.

Verteilung: H.V.O. – Hildesheimer Verteilerorganisation GmbH & Co. KG

Druck: B&W Druckservice, In den sieben Äckern 2, 31162 Bad Salzdetfurth

Anzeigenpreisliste: gültig ab Januar 2015, abrufbar unter www.wir-himmelsthuerer.de oder
Tel. 05121/307-870

Verteilte Auflage: 3500 Exemplare, monatlich.

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Pressemitteilungen und Leserbriefen bei Abdruck vor. Anzeigenentwürfe des Verlages sind geschützt. Übernahme nur nach vorheriger Absprache. Für unverlangt eingeschickte Bilder und Besprechungsexemplare wird keine Haftung übernommen. Rücksendung nur, wenn Porto beiliegt. Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen wird keine Haftung übernommen. Bei Nichtlieferung besteht kein Entschädigungsanspruch.

Anzeige

Zweite Bierbörse in Hildesheim vom 21. bis 23. August 2015

Am Freitag, 21. August, um 15 Uhr öffnet das internationale Bierfestival, die originale Bierbörse, zum zweiten Mal in der Hildesheimer Innenstadt seine Tore. Bis Sonntag, 21 Uhr, präsentieren und verkaufen hier Brauer und Importeure aus dem In- und Ausland über 500 Biersorten aus fünf Kontinenten. Jeder Brauer begrüßt seine Gäste in eigenen Biergärten, insgesamt stehen über tausend Sitzplätze zur Verfügung. Bei schönem Biergartenwetter werden wieder mehrere zehntausend Besucher erwartet. Da die riesige Bierauswahl mit nationalen und internationalen Marken an diesem Wochenende bundesweit einmalig ist, wird Hildesheim an diesen drei Tagen die Bierhauptstadt Deutschlands sein.

Der internationale Biergarten zieht sich durch die Innenstadt vom Markt bis in die Fußgängerzone. Die Biere aus Europa werden frisch und kühl aus dem



Fass gezapft. Biere aus Übersee sind in Flaschen gekühlt erhältlich. Brauer aus Hildesheim und Umgebung lassen sich auch in diesem Jahr die Teilnahme am Festival nicht nehmen, dabei werden sie auch neue Biere vorstellen. Das Personal der Brauer vermittelt gern Wissenswertes, Kurioses, Neuerscheinungen, Brauvorgänge, Rezepte und vieles mehr rund ums Bier.

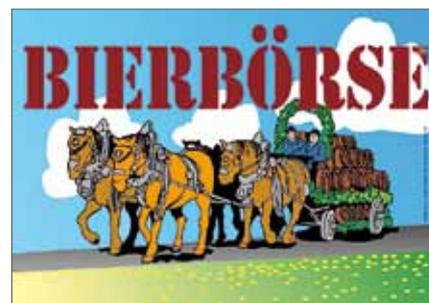
Mit Musik und Unterhaltung wird das Rahmenprogramm der Bierbörse täglich bis kurz vor Ausschankschluss abgerundet. Hierfür sorgen mehrere Bands und

Künstler. Die Einhaltung des Jugendschutzes und ein hohes Veranstaltungsniveau stehen im Vordergrund.

Die originale Bierbörse findet in 24 deutschen Städten statt. Darunter sind Leverkusen, Bonn, Köln, Düsseldorf, Leipzig, Karlsruhe. Seit einem Jahr zählt nun auch Hildesheim zu dem Jahreskalender der deutschen Bierbörsen, denn die Premiere im August 2014 war rekordverdächtig.

Öffnungszeiten der Bierbörse:

Freitag, 21. August, 15 bis 24 Uhr,
Samstag, 22. August, 12 bis 24 Uhr
und Sonntag, 23. August, 11 bis 21 Uhr.



Kinderfest am Ahnekamp



Foto: Heringslake

Zum Ferienbeginn hatten die Ortsverbände von SPD und AWO zum Kinderfest am Ahnekamp eingeladen. Bei schönstem Sommerwetter kamen zahlreiche Familien zum Fest. Die Kinder konnten rund um den Spielplatz beim Seifenkistenrennen mitmachen, auf einer Hüpfburg toben, sich schminken lassen, basteln und malen.



Professionelle Wagenpflege fällt nicht vom Himmel!



NEU: Ab September 2015

Wir machen das professionell ... versprochen!



VOR der Aufbereitung



Polsterreinigung

Innenreinigung

Felgenaufbereitung

Polieren u. v. m.

**AUTO
MOBIL**

MEISTERWERKSTATT
Groß Dungen

NACH der Aufbereitung



Heinder Straße 3 · 31162 Groß Dungen
☎ (0 50 64) 9 51 80 · www.auto-mobil-online.de



*Hören
wird belohnt!*

Besuchen Sie uns! Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie **einen kostenlosen Hörtest** - gegebenenfalls prüfen wir Ihr Hörgerät auf Leistungsfähigkeit.

Anschließend laden wir Sie gern zu einer Tasse Kaffee in das Bistro Café CHOCOLAT, An der Pauluskirche 8, in Himmelsthür ein.

Gerland
H Ö R G E R Ä T E

HörAkustikMeister Sven H. Bielenberg

An der Pauluskirche 4
31137 Hildesheim / Himmelsthür
Telefon (05121) 2815270
www.gerland-hoergeraete-hildesheim.de

Wir schenken Gehör & Freude...

2. Hildesheimer

BIERBÖRSE®

Internationales Open Air Bierfestival

21.-23. Aug. Innenstadt

Fr 15 - 24 Uhr, Sa 12 - 24 Uhr, So 11 - 21 Uhr

EINTRITT FREI

**über 400 Biersorten
aus 5 Kontinenten
3 Tage Musikprogramm**



www.bierboerse.com

BIERBÖRSE® © Eventagentur Kay Rohr, An der Trabrennbahn, Sommerfelder Str. 24, 04451 Borsdorf-Panitzsch, Tel. 034291-334188, Fax 334189, Email: leipziger-bierboerse@web.de